

Nachdruck verboten.
Übersetzungsrecht vorbehalten.

Aus dem Microbiologischen Forschungsinstitut des Volksunterrichtskommissariats der
RSFSR. in Moskau.

Neue Flagellatenarten.

Von

Gr. Roskin.

(Hierzu 5 Textfiguren.)

Die unten beschriebenen neuen Flagellatenarten fand ich in kleinen Wasserpflützen während meiner Arbeit auf der Swenigoroder Hydrophysiologischen Station (Moskauer Gebiet).

***Acinetactis polymorpha* n. sp.**

Der Körper ist oval und bildet recht oft pseudopodienartige Ausbuchtungen. Die strahlenartigen Pseudopodien haben eine Länge von 5—10 μ ; sie endigen fast immer mit einer kornartigen Verdickung. Der Kern liegt im Hinterteile des Körpers. Es sind zwei in Nähe der Geißeln liegende pulsierende Vakuolen vorhanden. Die Körpergröße beträgt 10 μ (Fig. 1).

***Anisonema obliquum* n. sp.**

Der Körper ist oval und auf dem Vorderende abgestumpft; neben der Befestigungsstelle der Geißeln liegt eine pulsierende Vakuole; auf der zur pulsierenden Vakuole entgegengesetzten Seite befindet sich ein ovaler Kern; die schlagende Geißel ist etwas länger als der Körper (1 $\frac{1}{2}$ mal); die Schleppeißel ist stark entwickelt: ihre Länge übertrifft die Körperlänge um 3 $\frac{1}{2}$ —5 mal, die Breite

beträgt $1,5 \mu$. Die Schleppgeißel zieht in einer besonderen Rinne den Körper entlang. Körpergröße $21-23 \mu$ (Fig. 2).

Urceolus ovatus n. sp.

Der Körper ist birnenförmig und mit einer dünnen Schicht einer gallertigen Masse bedeckt; diese Masse enthält kleine Sandkörnlein, die sozusagen ein Häuschen bilden. Körpergröße 15μ (Fig. 3).

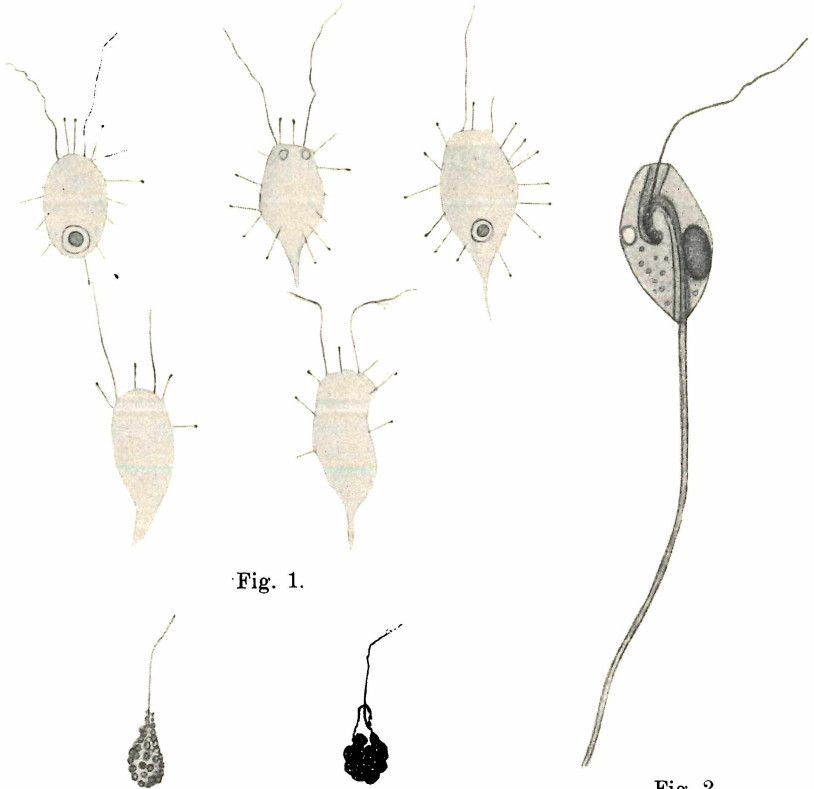


Fig. 1.

Fig. 2.

Fig. 3.

Actinomonas radiosa n. sp.

Der Körper ist rundlich, auf dem Vorderende abgestumpft und sitzt auf einem langen kontraktilem Fuß, der sich bei leichten Erschütterungen augenblicklich zusammenzieht. Vom Körper ziehen 4—6 strahlenförmige Pseudopodien von konstanter Gestalt. Die stark schlagende Geißel ist $2\frac{1}{2}$ —3 mal länger als der Körper. Der

Kern ist von rundlicher Form und liegt im Zentrum des Körpers. Körpergröße 9—10 μ (Fig. 4).

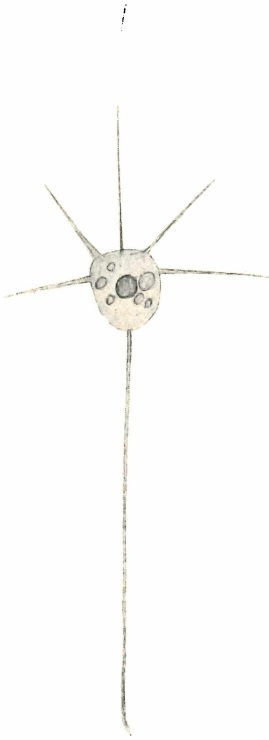


Fig. 4.

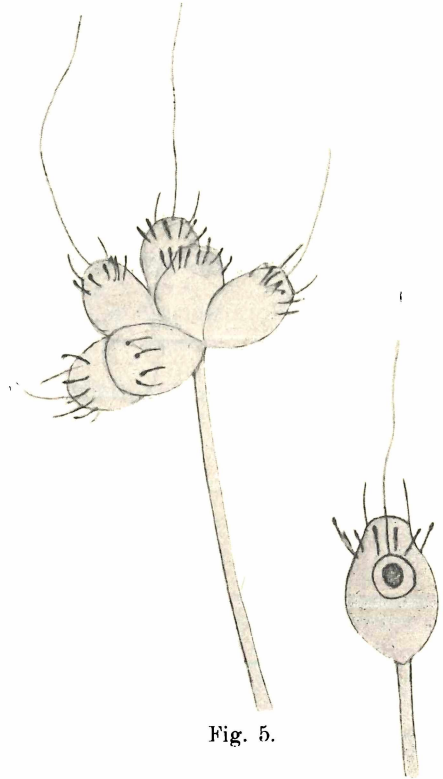


Fig. 5.

***Codonosiga ornata* n. sp.**

Die eiförmigen Zellen verengen sich zum Hinterende hin und sitzen gruppen- oder einzelweise auf einem langen Fuß. Die Geißel ist ungefähr 3 mal länger als der Körper. Körpergröße 10—12 μ . Um das Krägelchen herum liegen 10—15 Stäbchen, die auf dem Vorderende mit einer Verdickung endigen und ihrem Aussehen nach Ähnlichkeit mit Stecknadeln haben (Fig. 5).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Protistenkunde](#)

Jahr/Year: 1931

Band/Volume: [73_1931](#)

Autor(en)/Author(s): Roskin Gr.

Artikel/Article: [Neue Flagellatenarten. 203-205](#)